

## Vortrag: Leben in der „VUKA-Welt“

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - „Führen in der VUKA-Welt: Navigieren, wenn das Fahrwasser mehrdeutig, komplex und unsicher wird“ lautet das Thema beim Maybach-Seminar am Dienstag, 11. Oktober, ab 18 Uhr am Campus Friedrichshafen der DHBW Ravensburg. Referentin ist Petra-Alexandra Buhl, sie arbeitet selbstständig als Organisationsentwicklerin und Supervisorin. Veranstalter ist das Weiterbildungsinstitut IWT der DHBW Ravensburg.

„Wir leben in der VUKA-Welt“, sagt die Referentin Petra-Alexandra Buhl: „Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Ambiguität prägen unseren Alltag. Wir brauchen handfeste Methoden, um aus der Problem-Hypnose herauszukommen und mutig neue Experimente zu starten.“ Die VUKA-Welt, so ihre Botschaft, bietet jede Menge Chancen. Um handlungsfähig zu bleiben, müsse man sich auf Spielräume fokussieren. Wie geht das? Eine Reihe von Methoden und Tools helfen dabei, durch die VUKA-Welt zu navigieren und dabei sogar Spaß zu haben. Die Frage ist für die Referentin, ob der Fokus auf den Problemen liegt oder ob aktiv nach Lösungen für den Umbruch gesucht wird. In ihrem Vortrag



Petra-Alexandra Buhl

stellt Buhl unter anderem unterschiedliche Führungsansätze in der VUKA-Welt vor. Petra-Alexandra Buhl arbeitet selbstständig als Supervisorin, Organisationsentwicklerin und Facilitator. Die gelernte Journalistin war davor neun Jahre in leitender Position im Verlag Gruner + Jahr tätig.

Das Maybach-Seminar ist eine öffentliche Veranstaltungsreihe an der DHBW Ravensburg am Campus Friedrichshafen, dabei werden aktuelle Themen aus den Wirtschafts- und Ingenieurwissenschaften präsentiert und diskutiert. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Weitere Infos unter:

» [www.iwt-wirtschaft-und-technik.de](http://www.iwt-wirtschaft-und-technik.de)

## Umgang mit Veränderungen

**Friedrichshafen** – Beim jüngsten Maybach-Seminar am Technik-Campus der Dualen Hochschule (DHBW) lautete das Thema „Führen in der Vuka-Welt: Navigieren, wenn das Fahrwasser mehrdeutig, komplex und unsicher wird“. Referentin war laut Mitteilung der DHBW Petra-Alexandra Buhl, sie arbeitet selbstständig als Organisationsentwicklerin und Supervisorin und ist überzeugt davon, „dass sich Unternehmen ändern müssen“. Veranstalter des Maybach-Seminars ist das Weiterbildungsinstitut IWT der DHBW Ravensburg. Die Referentin sprach drei Punkte an, wie es gelingen kann, mit Krisen und Veränderungen umzugehen. Zum einen gilt es, ein Situationsbewusstsein zu schaffen. Nur wer sich der Situation auch stellt, kann etwa auch ganz nüchtern die Folgen abschätzen oder Ressourcen auf den Prüfstand stellen. Der zweite Punkt: Hauptvulnerabilitäten managen. Wer seine Risikoträger identifiziert, kann handeln und über Alternativen nachdenken. Dritter Punkt: die Adaptionfähigkeit der Mitarbeiter entwickeln.



Petra-Alexandra Buhl sprach beim Maybach-Seminar über die Kunst, mit Veränderungen umzugehen. BILD: ELISABETH LIGENZA

FR  
de:  
ka  
ab  
un  
ÜT  
Se  
We  
sar  
ste  
arl  
Th  
de:  
me

Flit  
gh:  
vo: